

Samtgemeinde Gellersen Der Samtgemeindebürgermeister

Verantwortlich: Holger Schölzel

Amt: Ordnungsamt

SITZUNGSVORLAGE

S/X/407

Reppenstedt, 14.11.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin	ТОР	Öffentlich
Ausschuss für Feuerschutz, Integration und Ordnungswesen	19.11.2024	8	ja
Samtgemeindeausschuss	02.12.2024		nein
Samtgemeinderat	16.12.2024		ja

Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE

- Einführung einer sachgerechten und diskriminierungsfreien Bezahlkarte

Sachverhalt:

Mit beigefügtem Antrag beantragt die Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE die Einführung einer sachgerechten und diskriminierungsfreien Bezahlkarte mit einer monatlichen pauschalen Bargeldobergrenze von mindestens 150,00 € und geringeren Einschränkungen beim Zahlungsverkehr.

Das Land Niedersachsen hat sich zusammen mit 13 weiteren Ländern auf die Einführung einer einheitlichen Bezahlkarte verständigt. Bei der MPK vom 20.06.2024 beschlossen die teilnehmenden Länder die pauschale Obergrenze der Bargeldabhebungen von 50,00 € für jede volljährige Person. Durch die nahezu flächendeckend verbreiteten Möglichkeiten des bargeldlosen Bezahlens ist aus Sicht der MPK die Deckung des grundsätzlichen Bedarfs Rechnung getragen. Im **Einzelfall** kann eine Erhöhung des abhebbaren Bargeldbetrags angezeigt werden, wenn die "örtlichen Besonderheiten und unterschiedlichen Lebenslagen" des Einzelfalls dies zwingend erfordern. Diese Ermessensentscheidung obliegt dem Landkreis als Leistungsbehörde nach dem AsylbLG.

Die Möglichkeiten zur Einflussnahme für die Samtgemeinde Gellersen sind aufgrund der fehlenden Zuständigkeit sowie der Weisung des Landes an die zuständigen Landkreise nur in Form von Hinweisen möglich. Eine rechtliche Wirkung entfalten diese Hinweise nicht.

Beschlussempfehlung:

Die Samtgemeinde Gellersen weist auf die rechtlichen Möglichkeiten zur Erhöhung des abhebbaren Barbetrages im Einzelfall hin.

Anlage(n):

- Antrag der Gruppe Grüne/SPD/SOLI/DIE LINKE vom 12.11.2024
- Hinweise des NSGB zur Einführung der Bezahlkarte